

Dachauer Masters-Cup 2025

Lohhofer erkämpfen sich den dritten Platz

Am 21. und 22.02.2025 fand bereits zum 24. Mal der Internationale Masters-Cup in Dachau mit mehr als 250 Aktiven Schwimmerinnen und Schwimmern statt. Mit dabei waren auch Aktive aus der Schweiz, Österreich, Ungarn und Slowenien. Mittendrin: 16 Masters des SV Lohhof, die mit 90 Einzelstarts und zehn Staffeln ein klares Ziel verfolgten – einen der begehrten Pokale zu ergattern.

Die Herausforderung war gewaltig: Nach dem ersten Wettkampftag lagen die Lohhofer noch 220 Punkte hinter der SSG Neptun Germering. Doch mit unbändigem Willen und einer beeindruckenden Teamleistung holten sie auf. Am Ende wurde es ein verdienter 3. Platz mit 44.991 Punkten und 9.187 Punkten Vorsprung auf die Germeringer. Der 2. Platz ging an die SG Stadtwerke München (65.997 Punkte), Sieger wurde der Gastgeber, SV Dachau (82.863 Punkte).

Der Rekord purzelte: Die FINA-Punktetabelle bildete die Grundlage für die Gesamtwertung, wobei jeder Weltrekord mit 1.000 Punkten bewertet wird. Die höchste Punktwertung von 660 Punkten erzielte der Jüngste im Team, Maximilian Kleemann (Jg. 2004, AK 20) über 400m Freistil mit zugleich neuer Bestzeit. Er stellte zudem einen neuen Vereinsrekord über 200m Schmetterling in 2:27,32 Minuten auf. Mit jeweils neun Einzelstarts waren Sebastian Koczy und Wilhelm Eitel die fleißigsten Teilnehmer des SV Lohhof, wobei Eitel insgesamt mit 3.896 Punkten die meisten Punkte für Lohhof auf den Einzelstrecken sammelte. Unterstützt wurde das Team am Samstag zusätzlich noch durch Frank Clar und Ingolf Lein.

Goldmedaillen gingen an: Dieter Schildgen (50m Schmetterling, 50m Freistil) sowie Brigitte Weinzierl (200m Brust, 100m Freistil) (beide AK70); Sabine Riedel (AK65, 200m Freistil); Rita Bick (AK55, 50m Schmetterling); Kathrin Franell (200m Lagen, 200m Freistil, 50m Freistil), Maike Müller (100m Schmetterling) und Sebastian Koczy (100m Brust, 100m Schmetterling) (alle AK40); Maximilian Kleemann (50m, 200m und 400m Freistil). Ein weiteres Highlight war der Staffelsieg der Männer über 4x50m Freistil (AK120+) mit Sebastian Koczy, Georg Wolf, Martin Heine und Maximilian Kleemann.

Neue Gesichter, alte Stärken: Monika Lettner, Monika Schenkl, Dorothee Wenzler, Maike Müller und Martin Heine feierten ihre Premiere beim Dachauer Masters Cup. Alle fünf Masters waren im letzten Jahr bereits bei den Deutschen Meisterschaften im Freiwasser für den SV Lohhof über 2,5 km am Start. Moni L. und Moni S. (beide AK45) stellten ihre Langstreckenqualitäten dann auch am Sonntag früh im ersten Wettkampf des Tages über 800m Freistil unter Beweis und schwammen die 32 Bahnen mit einer bewundernswerten Konstanz in 12:21 Minuten (Lettner) bzw. 13:41 Minuten (Schenkl) runter.

Ein Dank an die Helfer: Ohne die Unterstützung von Susanne Ranner und Georg Wolf wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen. Ihr Einsatz als Zeitnehmer und Zielrichter trug maßgeblich zum reibungslosen Ablauf des Wettkampfs bei.

Beim Dachauer Masters Cup 2025 bewies der SV Lohhof wieder einmal, dass Teamgeist und Leidenschaft wirklich Berge versetzen können.

Autor: Kathrin Franell



Bildunterschrift:

hinten von links: Monika Lettner, Georg Wolf, Wilhelm Eitel, Sebastian Riedel, Frank Clar,
Brigitte Weinzierl, Kathrin Franell, Dieter Schildgen
vorne von links: Susanne Ranner, Rita Bick, Sebastian Koczy, Dorothee Wenzler, Maike
Müller, Ingolf Lein, Maximilian Kleemann, Martine Heine
Es fehlen auf dem Bild: Monika Schenkl, Sabine Riedel